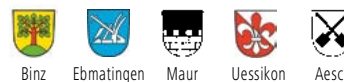


# Maurmer Post



Infoveranstaltung des Kantons zu geplanten Deponien

## Die Last mit dem lästigen Abfall

**Im April schreckte die kantonale Baudirektion die Bevölkerung mit der Mitteilung über geeignete Standorte für neue Deponien auf. Auch Maur wurde darin aufgeführt. An einer Informationsveranstaltung auf der Deponie Chrüzlen in Oetwil wurde nun Gelegenheit gegeben, sich über Planung und Funktionsweise einer Deponie zu informieren. Die Teilrevision des kantonalen Richtplans wird voraussichtlich Ende 2024 öffentlich aufgelegt.**

Am Samstag, 8. Juni, fand auf der Deponie Chrüzlen in Oetwil ein Infoanlass für die Bevölkerung statt. Hintergrund der Veranstaltung, zu der die Baudirektion des Kantons Zürich zusammen mit der Interessengemeinschaft Entsorgung Region Zürich eingeladen hatte: Die im April veröffentlichte Vorinformation, in der 23 mögliche Standorte für neue Deponien genannt wurden, darunter auch auf der «Neuweid» in Maur. Die Nachricht sorgte für konsternierte Reaktionen, denn die betroffenen Gemeinden waren im Vorfeld nicht involviert worden.

An der Informationsveranstaltung in Oetwil hätte die Bevölkerung die Gelegenheit gehabt, sich in einem Infozelt sowie auf einer geführten Begehung über die Deponie ein



Hier könnte dereinst die Deponie zu stehen kommen: Die Neuweid in Maur.

Bild: Dörte Welti

Bild zu machen und mit den anwesenden Fachleuten ins Gespräch zu kommen. Nur einige wenige Interessierte machten aber von diesem Angebot Gebrauch.

### Keine verfrühten Diskussionen

Und wo steht der Prozess heute? Ob Maur wie auch die anderen genannten 22 Standorte Teil der Planung werden, ist noch offen. Entscheiden wird darüber dereinst das Kantonsparlament. «Und auch dann ist noch offen, welche Standorte als Deponie genutzt werden», sagt Daniel Locher. Der Geologe vom kantona-

len Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft war einer der anwesenden Fachleute an der Informationsveranstaltung in Oetwil.

Wir haben bei Locher nachgefragt, warum der Kanton die Gemeinden nicht gleich zu Beginn des Evaluierungsprozesses involviert hätte. «Wir haben als ersten Schritt die Kriterien definiert, die ein Standort erfüllen muss», so Locher. Diese Kriterien seien gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Gemeindepräsidentenverbands entwickelt worden. Auch andere betroffene Interessengruppen seien involviert worden, etwa Naturschutzverbände, Deponiebetreiber oder der Bauernverband. «Wir haben dabei aber bewusst über die Kriterien gesprochen, die einen Standort mehr oder weniger geeignet machen. Und nicht über konkrete Standorte, damit wir anhand dieser Kriterien die besten Standorte ermitteln konnten, und nicht jene, wo der Widerstand am geringsten ist. Uns ist klar, dass kaum eine Gemeinde erfreut ist, über einen Deponiestandort auf ihrem Gebiet»,

### EDITORIAL



Liebe Leserin,  
lieber Leser

Bild: Ellin Anderegg

Hie und da ist von einer Krise zu hören. Bei uns soll es kriseln, auf der Redaktion oder sogar beim Gemeinderat, zumindest, was uns betrifft. Wir können Ihnen aber versichern, wir haben keine Krise. Wir bekommen höchstens eine leichte angesichts der Fake News, die wir – auch über uns, die Redaktion, unsere Arbeitsweise – lesen müssen. Wir beschränken uns da lieber auf sauber recherchierte Geschichten. Brigitte Selden hat sich als eine der wenigen auf den Weg gemacht, die vom Kanton angebotenen Informationsbegehungen zum Thema geplante Deponiestandorte wahrzunehmen (siehe links). Wir waren am vergangenen Sonntag auf der Looren auf dem Fussballplatz und haben am «Meet & Greet» teilgenommen, das der Vereinspräsident vom FC Maur ausgerichtet hat (S. 5). Und kurz vor Redaktionsschluss passierte noch ein folgenschwerer Unfall zweier Rennvelofahrer auf dem Radweg zwischen Maur und Fällanden. Auf Nachfrage bei der Kantonspolizei haben wir immerhin erfahren, dass an diesem Unglück zum Glück niemand aus der Umgebung beteiligt war (S. 5). Wir hoffen natürlich, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, ebenfalls wohl auf sind und schicken an dieser Stelle herzliche Genesungswünsche an die Verunfallten. Wir haben ja hin und wieder über die teils bedenkliche Sicherheitssituation auf dem Greifensee und berichtet. Vielleicht ist dieses Vorkommnis ein (unnötiger) Reminder für die Verantwortlichen, die Gefahrenstellen doch nochmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Bleiben Sie gesund und fahren Sie vorsichtig!

Herzlichst, Dörte Welti

### GEMEINDELEBEN

#### Aesch-Besuch

5

Aeschmer aus der Gemeinde Aesch ZH kamen zu Besuch in Aesch bei Maur.



Standort der vorgesehenen Deponie: Die Neuweid liegt zwischen Loorenschulhaus und Benkelsteg.

Bild: Screenshot Google Maps

Fortsetzung auf S. 3...

## FÜR TRENDIGE FRISUREN!

Wir setzen Ihre Stylingwünsche professionell um.



Marcella Verrone, Margrit Kalt, Sharon Freiburghaus

Relikonstrasse 2, 8124 Maur  
Tel. 044 980 28 75, [www.coiffeurnehof.ch](http://www.coiffeurnehof.ch)  
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

**NEUKHOF**  
COIFFEUR

## Einladung zur Olivenöl Degustation und Verkauf

bei Café Bistro Schützewis  
Zürichstrasse 9, 8124 Maur

Berg-Olivenöl (neue Ernte) aus eigenem Anbau in Arfara  
Griechenland. Wir garantieren für 1A Qualität vom  
Olivenbaum bis zu Ihrem Teller.  
Öffnungszeiten Mo-Sa 07:00 – 19:00 Uhr

Die Degustation ist kostenlos  
Es ist keine Voranmeldung nötig

5L Kanister Fr. 90.-



## Verein für Bikerinnen und Biker am Pfannenstiel

Setzt sich für attraktive Trails am Pfannenstiel ein.



[www.biketrailspfannenstiel.ch](http://www.biketrailspfannenstiel.ch)  
@biketrailspfannenstiel

**Bike-Fäscht Pfannenstiel**  
**Turm Hochwacht**  
**23. Juni 11.00 – 15.00 Uhr**



## GARAGE SCHMID

AN & VERKAUF  
REPARATUREN  
ALLER MARKEN



G. SCHMID

→ Ab 3. Juni 2024 in Ebmatingen ←

Lohwisstrasse 42 (Industrie Lohwis)  
Tel. 044 826 14 00  
[godis.autocenter@bluewin.ch](mailto:godis.autocenter@bluewin.ch)



**residenz forch**  
ZOLLINGER STIFTUNG

## Altersgerechtes Wohnen in der Residenz Forch

Die Frage nach dem Rezept für ein langes und gesundes Leben wird jeden von uns früher oder später beschäftigen. Unsere Leistungen sind daher immer auf die Sicherstellung Ihrer bestmöglichen Lebensqualität ausgelegt.

Wählen Sie aus individuellen Dienstleistungen aus der Hotellerie oder Pflege und geniessen Sie die Sicherheit einer altersgerechten Infrastruktur mit Notfallknopf. Unsere Seniorenresidenz ist eine Wohlfühloase, eingebettet in der Natur und einem Park und gleichwohl ist die Stadt Zürich per Bus oder Bahn leicht erreichbar.

Neugierig geworden? Gerne steht Ihnen Martina Wehrli bei Fragen zur Verfügung.

Aeschstrasse 8a | 8127 Forch | 044 806 14 02

Fortsetzung von S. 1...

führt Locher weiter aus. Das Resultat der Evaluation habe man dann im Frühling den Gemeinden und der Öffentlichkeit mitgeteilt.

### Stellungnahmen ab Ende 2024 möglich

Und wie geht es jetzt mit dem Projekt weiter? Das offizielle Mitwirkungsverfahren startet Ende 2024 mit der öffentlichen Auflage der Teilrevision des kantonalen Richtplans. Dann können die Gemeinden und alle Bürger ihre Stellungnahmen zum Richtplan einreichen. Die im Rahmen der Anhörung und öffentlichen Auflage eingegangenen Einwendungen werden ausgewertet und fliessen in die Überarbeitung der Richtplanvorlage ein. Danach setzt dann der Kantonsrat die Deponiestandorte fest. «Wenn der Bedarf für eine Deponie an einem dieser Standorte ausgewiesen ist, beginnt das Gestaltungsplanverfahren. Bis eine Deponie gebaut werden kann, dauert es ab diesem Moment – je nach Einsprachen – zwischen 10 und 20 Jahren», erklärt Daniel Locher.

Auf Nachfrage bei Urs Rechsteiner, Hochbauvorsteher Maur, bestätigt dieser, dass der Gemeinderat die Ergebnisse des kantonalen Richtplans abwarten und diese dann eingehend prüfen wird, um sich gegebenenfalls gegen den Deponiestandort Maur zu wehren.

Was würde eine Deponie in Maur bedeuten? «Die genaue Betriebsdauer aus heutiger Sicht zu beziffern, ist schwierig. Aber eine Deponie am Standort Neuweid in Maur wäre aufgrund ihrer Lage mit rund 600'000 Kubikmetern nicht sehr gross», erklärt Locher. Zum Vergleich: Bei einer grösseren Deponie spricht man von einer Million Kubikmetern, sehr grosse Deponien umfassen sogar drei, vier oder fünf Millionen Kubikmeter. «Die Form und Grösse wird im Gestaltungsplan festgelegt, dabei kann die Gemeinde auch mitreden», so Locher weiter. Auch sei es möglich, die Deponie in Etappen anzulegen. Damit könnte man verhindern, dass nur eine grosse, offene Fläche entsteht. Die einzelnen Etappen könnten dann jeweils relativ schnell wieder geschlossen und mit der Renaturierung begonnen werden. Der potenzielle Standort in Maur eignet sich voraussichtlich für eine Deponie Typ B, die für die Entsorgung von leicht verschmutzten Abfällen vorgesehen ist.



So sieht eine grosse Deponiefläche aus.

Bild: Brigitte Selden

Für die während des Betriebs der Deponie wegfallenden Fruchtfolgefleichen muss der Kanton jeweils für Ersatzflächen sorgen. Nach Aufhebung der Deponie werden die Fruchtfolgefleichen wieder rekultiviert. Heute allerdings mit einem Prozentanteil für Naturschutzflächen. Die Fruchtfolgefleichen müssen aber vollständig erhalten respektive kompensiert werden.

### Auflösung der alten Deponie

Gemäss Locher hätte die Deponie für Maur auch einen positiven Aspekt. Denn auf dem geplanten Grundstück auf der «Neuweid» befindet sich bis heute noch eine alte Deponie. «Mit

der Errichtung der neuen Deponie würde man die alte ausheben. Das Material, das man wiederverwerten kann, würde man wegnehmen. Das, was auch mit neuen Verfahren nicht verwertet werden kann, würde man in der neuen Deponie gesetzeskonform gemäss den neuen Richtlinien ablagern», so der Geologe. Zudem sind die Richtlinien für die Rekultivierung heute viel strenger: «Alte Deponien wurden früher nur minimal mit Humuserde rekultiviert. Nach Schliessung der Deponie muss heute mindestens der Zustand von vorher wiederhergestellt oder mit der Rekultivierung sogar noch verbessert werden.» So gesehen hätte auch der betroffene Bauer, Hanspeter Näf, letzten Endes eine Zustandsverbesserung seines Grundstücks, so Locher. «Aber natürlich sprechen wir für die Zeit der Deponie von einem Zeitraum zwischen 10 und 20 Jahren, in denen er das Grundstück nicht nutzen kann. Dafür würde er allerdings auch vom Deponiebetreiber entschädigt werden», meint Locher.

Eine Deponie vor der Haustür wünscht sich keiner, da sind sich alle sicher einig. Fakt ist aber auch, dass im Kanton heute jährlich bis zu einer Million Tonnen deponiebedürftige Abfälle anfallen. Der grösste Teil davon Aushub- und Abbruchmaterial von Baustellen. Sollte Maur auf die definitive Liste der geplanten Deponien kommen, ist es am Gemeinderat und der Bevölkerung, sich dagegen zu wehren. Der Prozess könnte sich dann sehr lange hinziehen, mit offenem Ausgang. Denn wie Emanuel Hess, Werkleitung Deponie Chrüzlen und Gäranlage, während seines Inforundgangs über die Deponie sagte, gebe es wohl kaum eine grosse Deponie, die nicht bis ans Bundesgericht gelangt sei.

Text: Brigitte Selden

## SPONSORED CONTENT

Die Verantwortung für diesen Artikel liegt bei der GGA Maur.

Ratgeber zu Themen rund um Internet, Mobile, Fernsehen und Telefonie

# Wissenswertes rund um die Firewall

## Leserfrage: Was ist eine Firewall?

Firewalls sind essenzielle Sicherheitssysteme, die den Datenverkehr in Netzwerken überwachen und steuern. Die Hauptaufgabe besteht darin, unerwünschte Zugriffe zu verhindern und die Integrität von Netzwerken zu schützen.

## Die Firewall als Security-Mitarbeiter

Stellen Sie sich die Firewall als Security-Mitarbeiter vor, der die Ein- und Ausgänge eines Gebäudes überwacht. Die Firewall analysiert alle ein- und ausgehenden Datenpakete und entscheidet, ob sie passieren dürfen oder nicht. Dabei berücksichtigt sie die vordefinierten Sicherheitsregeln.

## Was macht eine Firewall genau?

Eine Firewall kontrolliert den ein- und ausgehenden Datenverkehr zwischen einem internen Netzwerk (z. B. einem Unternehmensnetzwerk oder einem Heimnetzwerk) und dem Internet. Sie basiert auf definierten Sicherheitsregeln und filtert den Datenverkehr, um unerwünschte Zugriffe zu verhindern. Darüber hinaus protokolliert sie den gesamten Datenverkehr, damit Administratoren potenzielle Bedrohungen identifizieren können.

henden Datenverkehr zwischen einem internen Netzwerk (z. B. einem Unternehmensnetzwerk oder einem Heimnetzwerk) und dem Internet. Sie basiert auf definierten Sicherheitsregeln und filtert den Datenverkehr, um unerwünschte Zugriffe zu verhindern. Darüber hinaus protokolliert sie den gesamten Datenverkehr, damit Administratoren potenzielle Bedrohungen identifizieren können.

## Software- vs. Hardware-Firewall

Die Art der Firewall kommt auf den Aufbau des Netzwerks an. Auf einem Computer kommt in der Regel eine softwarebasierte Firewall zum Einsatz. In Heimnetzwerken sind die meisten modernen Router mit grundlegenden Firewall-Funktionen ausgestattet. In grösseren Netzwerken (z. B. Unternehmensnetzwerken) arbeitet man oft mit Hardware-Firewalls.

## Fazit

Die Firewall ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Netzwerksicherheit. Sie bietet einen grundlegenden Schutz vor Bedrohungen und ermöglicht es uns, das Internet auf sichere und effiziente Weise zu nutzen. Tipp: Überprüfen Sie die Einstellungen und stellen Sie sicher, dass die Firewall auf Ihrem privaten Computer aktiv ist.

Schreiben Sie uns, falls Sie Fragen zum Thema haben: ✉ [dr.gga@gga.ch](mailto:dr.gga@gga.ch)



Ihr Dr. GGA

Anlass am Samstag, 22. Juni

## «Klingende Museen» in den Museen Maur

Am 22. Juni findet von 13 bis 16 Uhr in den Museen Maur der Event «Klingende Museen» statt. Die Museen Maur sind dabei Teil der Konzertreihe «Klingende Museen», die im gesamten Monat Juni in rund 25 Museen der Region Zürich stattfinden.

Diese einzigartige Konzertreihe verwandelt die Museen der Region Zürich in klingende Oasen und lädt Besuche jeden Alters dazu ein, die Museen auf eine ganz neue Art und Weise zu erleben. Von Musikschulen bis hin zu professionellen Bands, Ensembles, Jodlerclubs und Geigern – die Konzertreihe «Klingende Museen» bietet eine vielfältige Auswahl an musikalischen Darbietungen. Der Event in Maur wird erneut wie auch schon 2016 und 2019 in Zusammenarbeit mit der Musikschule Maur durchgeführt. Saitenklänge (ab 13 Uhr), Tastenklänge (ab 14 Uhr) und Bläsermusik (ab 15.15 Uhr) erwarten die Besucher, bei schönem Wetter im Burghof und im Theatersaal der Mühle Maur.

Das vollständige Programm und weitere Informationen zu den Konzerten aller Museen sind auf der Website des Museumsnetzwerks [muse-um-zürich](http://muse-um-zürich.ch) unter [www.museum-zürich.ch/klingende-museen](http://www.museum-zürich.ch/klingende-museen) verfügbar.

Susanna Walder,  
Museen Maur

Senioren 2: Ganztageswanderung am 25. Juni 2024

## Winterthur Breite – Bruderhaus – Eschenbergturm – Breite

Wir fahren mit dem Bus vom Bahnhof Winterthur hoch zur Busstation Breite am Fusse des Eschenbergwaldes. Dem Waldrand entlang gehts hinauf zum Tierpark und Restaurant Bruderhaus.

Nach dem Mittagessen spazieren wir durch den Tierpark zum Eschenbergturm, wo wir eine herrliche Aussicht geniessen können. Über den Südhang der Töss wandern wir zurück zum Restaurant Bruderhaus zum Zvieri und schlussendlich hinab zur Busstation Breite.

### Anforderung:

Leicht bis mittel, 200 Höhenmeter, Dauer ca. 2 Std. 40 Min.

Es kann auch erst nach dem Mittagessen mitgewandert werden, ca. 40 Min. kürzer.

### Anmeldung:

Bis Sonntag, 23. Juni 20 Uhr, über die Homepage [www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html](http://www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html) oder telefonisch an Hans Walser, Wanderleiter, ☎ 043 843 51 81 / Handy 077 443 35 14

### Durchführung:

Auskunft über die Durchführung am Montag, 24. Juni ab 12 Uhr über die Homepage oder telefonisch beim Wanderleiter.

Die Wanderleiter  
Hans Walser / Co-WL Hanspeter Suter



## MOWER-PROFI GmbH

+ 41 79 357 32 23

Gartenmaschinen & Geräte  
Forstgeräte & Kettensägen  
Reparaturen aller Marken



Husqvarna  
SERVICE



Halden 1, 8124 Maur | [info@mower-profi.ch](mailto:info@mower-profi.ch) | [www.mower-profi.ch](http://www.mower-profi.ch)

## LESERBRIEFE

### Privatisierung der MP – eine mögliche Lösung

In der «Maurmer Post» vom 7. Juni wurde das Dilemma des Gemeinderats dargestellt, in das ihn der Wille der Gemeinde gebracht hat, die «Maurmer Post» nicht zu privatisieren, sondern als unabhängig funktionierendes Organ zu gestalten, das von der Gemeinde herausgegeben wird.

Dazu gibt es meines Erachtens eine verhältnismässig einfache Lösung: Die Gemeinde errichtet eine Stiftung zur Herausgabe der Zeitung; der Gemeinderat wählt den Stiftungsrat auf eine längere Amtszeit; der Stiftungsrat bezeichnet die Redaktion und schliesst mit dem Gemeinderat einen längerfristigen Vertrag, mit dem die Finanzierung geregelt wird. Damit wird die Redaktion nicht zu Gemeindepersonal, und so kann Unabhängigkeit funktionieren.

Ludwig A. Minelli, Scheuren

### Gemütlicher Markt am Schatzhammerfest (MP vom 7.6.)

Ich war das erste Mal mit meinem Stand am Markt. Das Wetter war perfekt und ich fand es toll, dass der Markt trotz Strassensanierung stattfand. Hier hat man die Möglichkeit, sich in der eigenen Gemeinde an einem gemütlichen Markt bekannt zu machen. Gerne bin ich wieder dabei.

Marianne Werner, Binz

## UHREN-REPARATUR-ATELIER



**Alexander Z. Rudnicki**  
Dipl. Uhrmacher

Reparaturen von antiken und neuen Uhren  
Alle Arten von Uhrenbatterien  
Armbänder – Hirsch-Kollektion  
Gravuren jeder Art  
Uhren werden nach telefonischer  
Vereinbarung auch abgeholt.

Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon  
Telefon 044 741 55 45  
[www.uhrenreparaturatelier.ch](http://www.uhrenreparaturatelier.ch)

## Panorama

## Die Bilder der Woche

## Das gab zu reden:

- Zürilaf Cup
- Schwerer Rennvelounfall in Maur
- FC Maur mit «Meet & Greet»
- Aeschmer aus der Gemeinde Aesch zu Besuch im Maurmer Aesch

Zusammengetragen von:  
Dörte Welti



Die Route führte beim Forchdenkmal vorbei.

Bild: zVg

## Grossartige Kulisse

Am Samstag vor zwei Wochen fand der 39. Zumikerlauf im Rahmen des Zürilaf Cups statt. Zum ersten Mal in der Geschichte des Sportevents führte die Strecke direkt am Forchdenkmal vorbei. Rund 1000 Läuferinnen und Läufer machten sich auf die 12,2 Kilometer lange Strecke bei dramatischen Wolken und Wind. Bei den Frauen konnte Sereina Scherzinger aus Sargans den Sieg für sich verbuchen, bei den Männern lief T-Roy Brown aus Bern als erster über die Ziellinie. Die Maurmerin Andrea Wettstein belegte den 12. Platz in ihrer Altersklasse W30 und liegt derzeit in der Gesamtwertung auf dem guten 8. Rang.

## Schwerer Rennvelounfall

Wie die Kantonspolizei Zürich am Samstagnachmittag, 15. Juni, mitteilte, war an diesem Nachmittag kurz nach 14 Uhr ein 42-jähriger Mann mit seinem Rennvelo auf dem Radweg von Maur in Richtung Fällanden unterwegs. Zur gleichen Zeit fuhr ein 39-jähriger Mann mit seinem Rennvelo auf dem Radweg von Fällanden in Richtung Maur. In einer S-Kurve kam es aus noch ungeklärten Gründen zu einer Frontalkollision zwischen den beiden Radfahrern, wobei beide schwer verletzt wurden. Nach der medizinischen Erstversorgung vor Ort wurde der eine mit einem Rettungswagen und der andere mit einem Rettungshelikopter in Spitaler gebracht.

Der genaue Unfallhergang ist noch nicht bekannt und wird durch die Kantonspolizei Zürich in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft See/Oberland untersucht. Aufgrund des Unfalls mussten der Radweg sowie die Fällandenstrasse in Richtung Fällanden bis kurz nach 17.30



Die Fahrer prallten frontal ineinander.

Bild: zVg

Uhr gesperrt werden. Die Umleitungen wurden durch die Feuerwehr signalisiert.

Neben der Kantonspolizei Zürich standen die Feuerwehr Maur, der Rettungsdienst des Spitals Männedorf, die Rega und die Staatsanwaltschaft See/Oberland im Einsatz.



Chauffeur Hans Mosimann (m.), flankiert von Yves Keller (l.) und André Guyer, Gemeindepräsident von Aesch ZH

Bild: zVg

Oldtimer-Besuch:  
Aesch trifft Aesch

Kultur Aesch ZH feierte sein 900-Jahr-Jubiläum unter anderem am vergangenen Samstag mit einer «Tour d'Aesch». Die Zürcher Gemeinde fuhr dafür mit einem alten Saurer-Postbus für Kaffee und Gipfeli zu uns nach Aesch und traf im Wettsteinhaus Martina Hämmerli, die Präsidentin des Ortsvereins Aesch / Scheuren / Forch, und Gemeindepräsident Yves Keller.

Nach einem fröhlichen Austausch stiegen die Gäste wieder in ihren Oldtimer, hielten noch an der Burg Maur, machten einen Rundgang in der Mühle Maur und fuhren weiter nach Aesch bei Neftenbach im Tösstal.



Ein Treffpunkt für Sponsoren und Gäste des FC Maur.

Bild: Dörte Welti

## Treffpunkt Looren

Strahlendes Sommerwetter bot den perfekten Rahmen für das «Meet & Greet» für Sponsoren und Gäste, zu dem FC Maurs Vereinspräsident Kurt Plattner am vergangenen Sonntag auf die Looren geladen hatte. Unter dem Sponsoren baldachin auf der Looren gabs feine Häppchen und Kühles zu trinken, während auch das Stoppi's Bistro gut gefüllt war. Ramona und Andi vom Bistro hatten alle Hände voll zu tun, die zahlreich zum Spiel der 1. Mannschaft Herren gegen den FC Kempttal gekommenen Besucher zu bedienen.

Tenor der Bistrobetreiber: Sie könnten noch viel mehr machen (Abendbetrieb zum Beispiel!), wenn sie Hilfe hätten. Wer Lust dazu hat, melde sich bitte. Das Spiel endete mit einem 1:0-Heimsieg der Maurmer, die sich damit einen beachtlichen 2. Platz in der Tabelle der 4.-Liga-Gruppe 7 sichern können.

## cura mia ZOLLINGER STIFTUNG

Cura mia ist eine Tochtergesellschaft der Zollinger Stiftung und Partner der öffentlichen SPITEX-Pfannentiel. Cura mia ist spezialisiert auf ambulante Betreuungsleistungen und versteht sich als Ergänzung zur öffentlichen Spitex, wenn Klienten nebst Pflege einen Betreuungsbedarf aufweisen.

Die Mitarbeitenden von Cura mia arbeiten eng mit der Spitex zusammen, damit die gesamte Seniorenbetreuung zu Hause reibungslos funktioniert – wie aus einer Hand.

Cura mia ist der Überzeugung, dass die Zufriedenheit der Klientel bei zufriedener und top motiviertem Personal beginnt. Aus diesem Grund sind wir laufend auf der Suche nach überdurchschnittlich guten Mitarbeitenden. Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine flexible und zuverlässige Persönlichkeit als

### Mitarbeiterin Betreuung Pensum nach Wunsch

#### Wir bieten Ihnen

- Attraktive Anstellungs- und Arbeitsbedingungen:
  - ✓ Flexibles Pensum mit überdurchschnittlichem Lohn
  - ✓ Anteiligen 13. Monatslohn
  - ✓ Zusätzliche Ferien ab dem 50. und 60. Lebensjahr
  - ✓ Pensionskassenbeiträge ab der ersten Stunde
  - ✓ Möglichkeit für unbezahlten Urlaub
- Interessante berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Moderne Ausrüstung und Infrastruktur
- Offene und wertschätzende Teamkultur
- Verpflegung – vergünstigte Mahlzeiten und gratis Getränke
- Sorgfältige Einführung ins Aufgabengebiet
- Firmenanlässe, Personalrabatte und vieles mehr....
- Sie können ohne Zeitdruck für ältere Menschen da sein

#### Ihre Aufgaben

- Stundenweise Alltagsbegleitung (Kunden auf ihrem Lebensweg ein Stück begleiten)
- Begleitung ausser Haus
- Einkaufen und Kochen
- Lebensqualität für vorwiegend betagte Menschen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Spitex / Austausch zum Wohl des Kunden
- Fachlich kompetente und warmherzige Betreuung

#### Unser Anforderungsprofil

- Zuverlässige und freundliche Persönlichkeit
- Freude im Umgang mit vorwiegend älteren Menschen
- Gute mündliche Deutschkenntnisse (min. Niveau B2)
- Berufserfahrung in der Betreuung oder einer serviceorientierten Tätigkeit, z.B. Gastgewerbe
- Auto von Vorteil

#### Wo finden Sie eine erfüllende Aufgabe und können Sie eigenständig UND im Team arbeiten? Bei der Cura mia!

Werden Sie Teil unseres Teams, das mit viel Freude, Engagement und Herzblut agiert. Klingt diese Stelle spannend für Sie? Dann zögern Sie nicht und lernen uns kennen. Wir freuen uns auf Ihr vollständiges Bewerbungsdossier per Mail an folgende Adresse: [personal@curamia.ch](mailto:personal@curamia.ch). Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Merita Kadriu, Bereichsleiterin, Telefon 044 534 60 16.

## Maler Mäder

Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

#### Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovierungen
- Renovierungen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



#### Malergeschäft Mäder

Thomas Mäder  
M 079 420 51 11  
[info@maeder-maler.ch](mailto:info@maeder-maler.ch) | [www.maeder-maler.ch](http://www.maeder-maler.ch)

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



<< aus Maur >>

## Franz Maurer

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Lohwisstrasse 50 | 8123 Ebmatingen

Telefon 044 577 17 19

[www.franz-maurer.ch](http://www.franz-maurer.ch)



## ASM

Andreas Schnetzer  
Malergeschäft

Malerarbeiten  
Bodenbeläge

T 044 980 34 30  
[www.schnetzer.ch](http://www.schnetzer.ch)

SEIT  
30 JAHREN  
QUALITÄT  
AUS DER  
GEMEINDE

DIE HUNDESCHULE

## Concanis

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich,  
Kurse für Welpen, Junghunde,  
Erziehungskurse, Einzel- und  
Gruppenunterricht, geführte  
Spaziergänge, Plausch-Agility

**Diana Gut** Zürichstrasse 223  
8122 Binz

Telefon/Fax 044 980 38 02  
Handy 079 209 63 89

[d.gut@ggaweb.ch](mailto:d.gut@ggaweb.ch) – [www.concanis.ch](http://www.concanis.ch)

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

## Stellenausschreibung

Für die Schule Maur, suchen wir auf 1. August 2024 oder nach Vereinbarung

## Assistenz Schulleitung, 35%

Schuleinheit Binz-Ebmatingen, Gemeinde Maur

Unsere Schule zeichnet sich durch Vielfalt, Engagement und aufgeschlossenes Miteinander aus.

Unsere Schülerinnen und Schüler begleiten wir mit grossem Einsatz durch prägende Schuljahre. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Schulpflege, Leiter Bildung und den Schulleitungen bietet ein spannendes und konstruktives Arbeitsumfeld.

Wir

- sind zwei Schulstandorte unter einem gemeinsamen Dach mit gesamthaft 440 Schülerinnen und Schülern in 5 Kindergarten- und 19 Primarschulklassen.
- bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Arbeit im Jahresarbeitszeitmodell.
- leben eine konstruktive Zusammenarbeit mit präsenten Co-Schulleitungen, einer hilfsbereiten Verwaltung und einer aufgeschlossenen Schulpflege.
- bieten mit einem kollegialen Team Unterstützung und Förderung bei spannenden Herausforderungen.
- haben Freude am gemeinsamen Gestalten.

Sie

- unterstützen die Co-Schulleitungen in verschiedenen Belangen:
- Koordination und Terminverwaltung der Co-Schulleitungen
- Administration der Schulsoftware Escola
- Organisation von Vikariaten.
- haben Freude am Kontakt, denn Sie sind Ansprechperson für das Team und die Schulverwaltung.
- sind ein/e engagierte/r Teamplayer/in, verantwortungsbewusst und diskret.
- verfügen über eine selbständige und zuverlässige Arbeitsweise und denken vernetzt.
- sind am Schulentwicklungsprozess interessiert und gestalten unsere Schule mit.

Wir und eine fröhliche Kinderschar freuen uns auf Sie – auf Unterstützung dürfen Sie zählen!

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Evi Kalman, Co-Schulleitung Binz-Ebmatingen, ☎ 044 982 29 26

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an: Schulverwaltung Maur, Zürichstrasse 8, 8124 Maur oder an ✉ schule@maur.ch.

Schule Maur

## Verkehrsbeschränkungen am Samstag, 6. Juli

## Seifenkisten-Rennen 2024



Bild: zVg

Der Verein GZ Forch führt das legendäre Seifenkisten-Rennen, das regelmässig und letztes Mal 2023 stattgefunden hatte, am 6. Juli 2024, wieder durch. Das Rennen wird zusammen mit der IG Seifenkisten Derby Schweiz (🌐 [www.seifenkisten.ch](http://www.seifenkisten.ch)) organisiert.

Die Rennstrecke verläuft über die Wassbergstrasse. Für dies wird eine Strassensperre ab Landgasthof Wassberg (unterhalb der Scheune/Stall) bis und mit Wassbergstrasse, Höhe Haus Nr. 63 errichtet. Wir bitten um entsprechende Vorsicht und wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg und Vergnügen!

Weitere Informationen sowie eine Grossansicht der Streckenführung finden Sie unter 🌐 <https://www.gz-forch.ch/seifenkisten-rennen>.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit

## Einladung für den Samstag, 22. Juni

## Offene Turnhalle



Bild: zVg

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit Maur lädt alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Maur zwischen 10 und 15 Jahren zum sportlichen Anlass in der Dreifachturnhalle der Sekundarschule Looren ein. Den Besucherinnen und Besuchern stehen die Turnhalle und das Sportmaterial zur freien Verfügung. Fussball, Basketball, Tennis, Trampolin u.v.m. können in einem ungezwungenen Rahmen ausprobiert werden. Der Anlass wird

von Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeitern der Gemeinde Maur betreut und ist für alle Besucherinnen und Besucher kostenlos.

Ein kleiner Kiosk mit Getränken und Snacks ist vorhanden. Der nächste Termin findet am 📅 Samstag, 22. Juni 2024, von 🕒 15.00 bis 19.00 Uhr statt. Bei schönem Wetter sind Outdoor-Aktivitäten geplant. Schul- und Sportanlage, Looren 2, 8127 Forch.

Offene Kinder- und Jugendarbeit



# Koffermarkt am Binz-Fäscht

Samstag,  
**7. September 2024**  
11.00 – 17.00 Uhr

**Wo findet der Koffermarkt statt?**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
«**im Gütsch**» in Binz. Machen Sie mit –  
reservieren Sie jetzt **gratis** einen  
gedeckten Platz für Ihren Koffer!

**Letzte  
Chance,  
jetzt anmelden!**

**Was ist ein Koffermarkt?**  
An einem Koffermarkt dürfen  
verschiedene Produkte verkauft  
werden. Einzige Bedingung – alles  
muss in einem Koffer Platz haben!

**Jetzt für den Koffer-  
markt anmelden!**  
[binzfaescht@gmail.com](mailto:binzfaescht@gmail.com)

**Anmeldefrist: Freitag, 5. Juli 2024**  
Mehr Infos folgen nach der Anmeldung.

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

## Information

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am Freitag, 28. Juni 2024



Gemeindeverwaltung.

Bild: zVg

Die Gemeindeverwaltung, die Unterhaltsdienste sowie die Altstoffsammelstelle bleiben am Freitag, 28. Juni 2024, aufgrund des Personalausflugs den ganzen Tag geschlossen.

Ab Montag, 1. Juli 2024, stehen wir Ihnen gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

### Todesfall

Bestattungsamt Dübendorf

Freitag, 28. Juni 2024, von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr

☎ 044 801 67 16

Bei einem Todesfall zu Hause muss der Hausarzt oder seine Stellvertretung benachrichtigt werden. Aufträge zur Einsargung und Überführung Verstorbener in das Friedhofgebäude Maur können jederzeit der Hans Gerber AG, Lindau, über die ☎ 052 355 00 11 erteilt werden.

Die Informationsbroschüre «Ein Todesfall – was ist zu tun?» gibt Ihnen weitere dienliche Auskünfte. Sie kann unter [www.maur.ch/todesfall](http://www.maur.ch/todesfall) eingesehen werden.

Gemeindeverwaltung und Bestattungsdienste Maur

## Amtliche Publikation des Ergebnisses

## Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2024

Die Versammlung hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Jahresrechnung 2024 wird genehmigt.  
**Einstimmig angenommen.**

Der Ertragsüberschuss von CHF 14 151.05 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

**Einstimmig angenommen.**

Das Protokoll liegt ab Montag, 24. Juni 2024 bis Mittwoch, 24. Juli 2024 im Sekretariat der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leecherstrasse 31, 8123 Ebmatingen (Sekretariat Mo–Do 08.30–12.00 Uhr und Di 13.30–17.00 Uhr) auf.

### Rechtsmittel

Gegen die Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und deren Ausübung innert 5 Tagen, von dieser Publikation an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden.

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhalts sowie Unangemessenheit innert 30 Tagen, von dieser Publikation an gerechnet, schriftlich Rekurs erhoben werden.

### Hinweise

Rekurse sind bei der Bezirkskirchenpflege Uster, Urs-Christoph Dieterle, Präsident, Morfweg 7, 8610 Uster, einzureichen. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen. Die Kosten des Rekurses hat die unterliegende Partei zu tragen.

Der Rekurs gegen die Verletzung von Verfahrensvorschriften an der Kirchgemeindeversammlung setzt voraus, dass diese in der Versammlung von einer stimmberechtigten Person gerügt worden ist.

Die Rechtsmittelfristen beginnen mit der amtlichen Veröffentlichung in der Maurmer Post.

Ev.-ref. Kirchenpflege

## Anlass am Donnerstag, 1. August

## Einladung zum Bundesfeier-Brunch 2024

Der Gemeinderat Maur und die Familie Bosshard laden Sie herzlich zum Bundesfeier-Brunch auf dem Bergerhof ein.

- Wann:** Donnerstag, 1. August 2024  
9.00 bis 13.00 Uhr: Brunch à discrétion  
10.00 Uhr: Platzkonzert der Brass Band Maur
- Kosten:** Für die Einwohner/innen der Gemeinde Maur / für Auswärtige  
Teilnehmende ab 15 Jahren CHF 30 / CHF 35  
Kinder von 6 bis 14 Jahren CHF 15 / CHF 17
- Anmeldung:** unter [www.maur.ch/brunch2024](http://www.maur.ch/brunch2024)  
bis spätestens Freitag, 19. Juli 2024  
Eine Anmeldung ist obligatorisch.  
Der Brunch findet bei jeder Witterung statt

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!  
Gemeinderat Maur und Familie Bosshard



Bild: zVg

## IM NOTFALL

**Ärztlicher Notfalldienst**

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wenden.

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

**Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,**  
Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

**Acamed, Ärztezentrum Binz,**

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

**Doktorhuus Forch**

Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

**Spitex Pfannenstiel**

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,  
Krankenmobilen, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitexpfannenstiel.ch

## MÄRTEGGE

## Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter/200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an ✉ redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns Fr. 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

**Abteilung Finanzen Gemeinde Maur**

**Zürichstrasse 8, 8124 Maur**

Anliegen:

---



---



---

Name, Adresse, Telefon:

---



---



---

## IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der  
Gemeinde Maur · Auflage 5400  
Exemplare · Erscheint wöchentlich  
ausser am 19.7., 26.7., 2.8., 18.10.,  
27.12. (43 Ausgaben pro Jahr)

**Redaktionsschluss**

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

**Chefredaktion ad interim**

✉ doerte.welti@maurmerpost.ch

**Redaktion**

✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

✉ briggitte.selden@maurmerpost.ch

**Kontakt**

Redaktion «Maurmer Post»  
Postfach, 8127 Forch  
✉ redaktion@maurmerpost.ch

**Leserbriefe**

leserbriefe@maurmerpost.ch  
☎079 403 54 41

**Inserateannahme und -beratung**

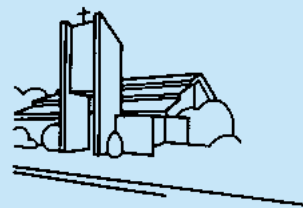
Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,  
8123 Ebmatingen, ☎044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

**Produktion/Druck**

FO-Fotorotar, Egg



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,  
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Vikar: Andreas Egli,  
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil, Diakon: Martin Oertig,  
Jugendseelsorger: Marco Frutig, Sekretariat: Claudia Tondo,  
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

## Gottesdienste

**12. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag, 22. Juni 2024**

16 Uhr, Heilige Messe

Kapelle Forch

**Sonntag, 23. Juni 2024**

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Familienfonds Stiftung Egg

**Montag, 24. Juni 2024**

19 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

**Dienstag, 25. Juni 2024**

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

**Mittwoch, 26. Juni 2024**

9.45 Uhr, ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

**Beichtgelegenheit**

**Beichtgelegenheit Kirche Egg:**

SA 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem  
Priester ist jederzeit möglich.

**Sprechstunde**

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst  
oder nach Vereinbarung mit unserem  
Pfarrer Gregor Piotrowski.

**AUS DER PFARREI****Voranzeige: Sommergrillfest**

Sonntag, 30. Juni, im Anschluss an den  
Gottesdienst findet unser Sommergrillfest  
zum 35-Jahr-Jubiläum statt.

Für das leibliche Wohl gibt es zum diesjäh-  
rigen Jubiläum verschiedenes Fleisch und  
diverse Salate, danach Kaffee und Kuchen.  
Für Salat- und Kuchenspenden sind wir  
sehr dankbar.

Eine Liste zum Eintragen liegt im Foyer der  
Kirche auf.

Weitere Informationen finden Sie im

forum und unter: 🌐 www.kath-egg-maur.ch

## ANSICHTSSACHE

**Freiraum für die Natur**

Aktuell wird viel über Biodiversität  
diskutiert. Wie präsent das Thema  
auch in den Köpfen unserer Leseri-  
nnen und Leser ist, zeigt das Bild,  
das uns Leser Rolf Fürst, Präsident  
der Seniorenkommission Maur, zu-  
geschickt hat.

Er schrieb dazu:

«So schön, dass es Hauseigentü-  
mer gibt, die der Natur solche Be-  
achtung schenken. Gute Beispiele  
ermuntern andere Menschen, es  
auch zu probieren, der Natur mehr  
Freiraum zu geben. Gesehen von  
zwischen Ebmatingen und Binz.»

**Dörte Welti**

reformierte  
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen  
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

## Im Wal ausharren



Wal im Knies Kinderzoo.

Bild: SRF

Haben Sie schon mal die Kinder auf dem Spielplatz beim Knies Kinderzoo beobachtet, wie sie dem übergrossen Wal in den Rachen steigen und wieder herauskommen? Auch ich war als Kind bereits von dem grossen Wassergetier fasziniert und auch mein Sohn hatte riesigen Spass. Das Schreien der Kinder aus dem Rachen des Wals klingt heraus und das Echo vom 'Ha'o' meines Sohnes bleibt mir in den Ohren. Aber wir liefen auch immer wieder im Rachen dieses Wals still auf und ab. Beobachtend und interessiert standen wir da drin und schauten, was die anderen Kinder machen. Und wir schauten immer wieder durch die Mundwinkel raus, um zu sehen, wer denn draussen auf uns wartet.

Im Wal ausharren... also eine leibhaftige Erfahrung im Knies Kinderzoo. Und vielleicht macht es die Erfahrung von Jona umso nahbarer.

Zur Erinnerung: In der biblischen Geschichte sagt Gott zu Jona, er solle nach Ninive gehen und den Menschen dort helfen, besser zu leben. Jona hat aber Angst und läuft weg. Er kommt auf ein Schiff und will fliehen, aber ein großer Sturm kommt über sie. Die See-

leute werfen Jona ins Meer, damit der Sturm aufhört. Ein riesiger Fisch oder Wal verschluckt Jona und spuckt ihn nach drei Tagen an Land aus. Danach geht Jona nach Ninive, wie Gott es wollte, und die Menschen dort ändern ihr Leben.

Für Jona ist das Ausharren im Wal nicht ein Spielplatz. Es ist auch eine furchteinflössende Höhle, aus der man hofft, wieder herauszukommen. Es ist auch ein Ort der Ruhe, des Nachdenkens und der Besinnung. Ein Ort des Mutfassens für das, was kommen wird. Und es ist in einem Sturm, in dem man auch hätte ertrinken können, ein sicherer Ort, der Schutz und Rettung verspricht.

Im Wal ausharren... für Jona heisst das auch zum Gebet finden. Vertrauen in diese göttliche Kraft finden, die einen trägt und schützt. Diese Unterstützung zu spüren, die einen im ganzen Leben begleitet, wo auch immer man hinget. Zu lernen, mit Gott und seiner Liebe zu leben und nicht ohne. Diese Beziehung zu pflegen und (auch spielerisch) zu leben.

**Pfarrerin Stefanie Neuenschwander**

### Fiire mit de Chliine

Hellblau ist gewiss eine schöne Farbe – aber für Hasenohren? Der kleine Hase jedenfalls ist gar nicht glücklich über die Farbe seiner Ohren. Darum versucht er verzweifelt, seine hellblauen Ohren zu verstecken.

Kinder ab 2 Jahren und ihre Eltern, Grosseltern, Gotti oder Götti sind herzlich eingeladen zu diesem Kinder-Gottesdienst.  
📅 Sonntag, 22. Juni, ⌚ 10 Uhr, Kirche Maur.

Wir freuen uns auf euch alle

**Ruth Steiner, Katechetin, und Pfarrer Samuel Danner**

Bild: Ruth Steiner  
Fiire mit de Chliine.

### EXKURSION INS LANDESMUSEUM

#### begehrt. umsorgt. gemartert. Körper im Mittelalter

Jede Zeit und jede Gesellschaft macht sich ihr eigenes Bild des menschlichen Körpers. Im Mittelalter setzten sich die Menschen intensiv mit ihm auseinander.

Erfahren Sie mehr an unserer Führung durch die Ausstellung im Landesmuseum Zürich: 📅 Samstag, 22. Juni, 11.00–12.30 Uhr  
Treffpunkt: ⌚ 10.45 Uhr vor der Kasse  
Kosten: Eintritt CHF 10.–. Anmeldung bis 21. Juni an:  
Pfarrer Wilhelm Schlatter, ✉ wilhelm.schlatter@kirchemaur.ch

### GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE

#### Sonntag, 23. Juni

10 Uhr Kirche Maur

#### Gottesdienst mit Taufe und Konfirmation

«Im Wal getragen» Jona 2

Pfarrerin Stefanie

Neuenschwander

Mitwirkung Singkreis Maur unter

der Leitung von D. Haladjian

Orgel: Alex Stukalenko

Kollekte: Elternnotruf

#### KINDER UND JUGENDLICHE

#### Samstag, 22. Juni

10 Uhr Kirche Maur

#### Fiire mit de Chliine

Leitung:

«Fiire mit de Chliine»-Team

#### Mittwoch, 26. Juni

10–10.45 Uhr

KGH Kreuzbühl, Maur

#### Eltern-Kind-Singen

Leitung: Muriel Moura

#### VORANZEIGE

Montag–Donnerstag,  
12.–15. August

9–15.30 Uhr

KGH Gerstacher, Ebmatingen

#### Singlager 2024 mit Ruth Steiner

Anmeldung bis 📅 27. Juli an

✉ rpg@kirchemaur.ch

#### TERMINKALENDER

#### Samstag, 22. Juni

11–12.30 Uhr

Landesmuseum, Zürich

#### Exkursion ins Landesmuseum

#### begehrt. umsorgt. gemartert

Anmeldung bis 📅 21. Juni an:

Pfarrer Wilhelm Schlatter,

✉ wilhelm.schlatter@kirchemaur.ch

#### Dienstag, 25. Juni

10–11 Uhr KGH Kreuzbühl, Maur

#### Kreuzbühl-Treff

Im Glauben leben, darüber sprechen, miteinander beten

#### AMTSWOCHEN

24. bis 30. Juni

Pfarrer Samuel Danner

☎ 044 244 83 15

## VERANSTALTUNGEN

## JUNI

## FREITAG, 21.6.

## Eröffnung neues Kundencenter

🕒 15 bis 19.30 Uhr  
Einweihung neues Kundencenter mit Wurst vom Grill. Genossenschaft GGA Maur, Maurstrasse 26, 8117 Fällanden. GGA Maur.

## KultourFEST 2024

🕒 15 bis 24 Uhr  
Unsere Nachbarn in Witikon feiern ein Fest mit Erlebnissen aus allen Sparten der Kultur. Auch 📅 Samstag, 22. Juni 2024, von 🕒 10 bis 24 Uhr. Gesundheitszentrum Witikon. Kulturnetz Witikon.

## Three Wise Men

🕒 20 Uhr  
Konzert mit virtuosem klassischem Jazz des Trios aus Holland, Österreich und Italien. Tickets über ☎ 043 366 13 40, per Mail an ✉ info@maur.ch oder über die Veranstaltungsseite auf 🌐 maur.ch. Singsaal Aesch. KulturMaur.

## SAMSTAG, 22.6.

## Ausstellungen in den Museen Maur

🕒 13 bis 16 Uhr  
Godi Leiser: Grafiker, Zeichner, Künstler. Die Herrliberger-Sammlung über den Verleger und Kupferstecher David Herrliberger mit ausführlichen Texten zu den Exponaten. Und «So lebte man auf dem Lande – damals in Ebmatingen». Museen Maur.

## Klingende Museen: Saitenklänge, Bläsermusik, Tastenklang und Rhythmus

🕒 13 bis 16 Uhr  
Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Maur musizieren in der Burg und der Mühle Maur, bei schönem Wetter auch im Burghof. Museen Maur.

## Schatzchammer im Wettsteinhaus

🕒 13.30 bis 16 Uhr  
Brockenhaus geöffnet. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

## DIENSTAG, 25.6.

## Walkinggruppe Forch

🕒 9 bis 10.15 Uhr  
Kosten und Infos

☎ 044 834 11 61 oder ✉ corinne.mueller@bluewin.ch. Treffpunkt vor Restaurant Krone. Corinne Mueller.

## Kindercafé im Jugend- und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr  
Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahren mit ihren Begleitern. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzcken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

## Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr  
Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

## MITTWOCH, 26.6.

## Familienkafi mit schönem Spielbereich

🕒 9.15 bis 11.30 Uhr  
Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

## Power Voices – Chorproben

🕒 19.30 bis 21.30 Uhr  
Für alle Sangesfreudigen. Auch als Einstieg für ein grosses Musical-Projekt im Herbst 2024. Kirche St. Franziskus, Ebmatingen. Chor Power Voices.

## DONNERSTAG, 27.6.

## Nordic Walking

🕒 9 bis 10.30 Uhr  
Kosten und Infos ☎ 044 980 03 58. Treffpunkt bei der Scheune Höhenstrasse / Hans-Röllli-Strasse, Scheuren Forch. Susanne Marti.

## Spielnachmittag

🕒 14 bis 17 Uhr  
Für Erwachsene. Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen. IG Spielnachmittag Binz.

## Sommerbar

🕒 18 bis 21 Uhr  
Barbetrieb im Wettsteinhaus, Grill für selber mitgebrachtes Fleisch. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

## Probenbeginn für ELIAS Singkreis Maur

🕒 20 bis 22 Uhr  
Für alle, die Freude am Singen haben. Start der Proben für das Konzert im

November, Einsteigen wäre jetzt ideal. Keine speziellen Vorkenntnisse notwendig. Kirchgemeindehaus Gerstacher. Singkreis Maur.

## FREITAG, 28.6.

## Dörfli Preisjassen

🕒 13.45 bis 17 Uhr  
Deutschscheizer Jass Karten, Schieber (Partner zugelost). Restaurant Dörfli Maur.

## Di Schnällschte vo Muur im Sprint

🕒 17.30 bis 20.30 Uhr  
Sprinten um eine neue Bestzeit für Kinder von 6 (jüngere dürfen mitmachen, werden aber mit Jhg. 2018 gewertet) bis 15 Jahren. Medaillengewinner Jonas Schaub ist anwesend. Startgeld CHF 5, Anmeldung bis 📅 Samstag, 22.6. unter 🌐 www.visanasprint.ch/Startmöglichkeiten. Schul- und Sportanlage Looren. TV Maur.

## SAMSTAG, 29.6. BIS MONTAG, 5.7.

## Holzbildhauer-symposium Wassberg

🕒 Täglich 9 bis 12 Uhr und 14 – 18 Uhr  
Fünf Künstler arbeiten vor Ort an neuen Skulpturen. Wassbergstrasse 58, Forch. Holzbildhauersymposium Wassberg.

## SAMSTAG, 29.6.

## Papier

🕒 8 bis 17 Uhr  
Papiersammlung auf dem ganzen Gemeindegebiet. Bitte morgens bis 8 Uhr bereitstellen. Ganzes Gemeindegebiet, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

## Offener Samstag Hauptsammelstelle Werkhof Ebmatingen

🕒 9–12 Uhr  
Werkhof Ebmatingen. Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

## UBS Kids-Cup

🕒 9.30 bis 12 Uhr  
Leichtathletik für Kinder und Jugendliche von 7 bis 15 Jahre. Startgeld CHF 6, Anmeldung bis 📅 Samstag, 22.6. auf 🌐 www.tvmaur.ch. Qualifikation für das Kantonsfinal. Schul- und Sportanlage Looren. TV Maur.

Verantwortlich:  
Dörte Welti

## PERSÖNLICH



Susanne Müller-Schubert (47) ist verheiratet und hat einen Sohn. Sie lebt seit 2009 in der Hell, Maur. Die Bäuerin betreibt das Hoflädeli «Müller Beef».

## Woher kommen Sie ursprünglich?

Geboren und aufgewachsen bin ich in Ostdeutschland in der Nähe von Berlin. Als ich vor 22 Jahren in Mallorca in den Ferien war, lernte ich einen Schweizer kennen und zog wegen ihm und der Arbeit in den Kanton Zürich. Diese Beziehung hielt nicht lange. Aber wegen der Kühe mit Glocken, der Landschaft und weil alle Grüezi sagen, gefiel es mir in der Schweiz sehr. 2004 lernte ich an der Fasnacht in Egg meinen Mann Marcel kennen. Gerade habe ich den Schweizer Pass beantragt. Ich will endlich auch abstimmen können.

## Was für einen Bauernhof haben Sie?

Einen Betrieb mit Mutterkuhhaltung mit aktuell 35 Kühen und 35 Kälbchen. Das Fleisch verkaufen wir in Direktvermarktung. Bei uns auf dem Hof leben auch drei Säuli und 30 Hühner für frische Eier. Mit unseren Produkten bin ich regelmässig an Märkten anzutreffen.

## Sind Sie denn gelernte Bäuerin?

Ja, ich besuchte die Bäuerinnen-Schule und bin Bäuerin mit eidg. Fachausweis. Eigentlich wollte ich Schauspielerin oder Journalistin werden. Da ich aber aus einer Optiker-Dynastie komme, bin

ich Augenoptikermeisterin geworden und arbeite momentan 30 Prozent bei einem Optiker. Es ist ein dankbarer Beruf, ich kann den Menschen helfen, das mag ich sehr.

## Sie haben in der Hell auch ein Hoflädeli «Müller Beef» – wie kam es dazu?

Ich bin Verkäuferin und so stellte ich zuerst einen Kühlschrank an die Strasse, begann klein und mittlerweile steht ein kleines Gartenhäuschen am Strassenrand. Wir haben immer geöffnet. Bei uns gibt es verschiedene Fleischprodukte, Eier, Dörrfrüchte, saisonale Früchte, Konfi, Teigwaren, Sirup und im Dezember kreieren wir auch Adventskränze. Ich bin sehr gesellig und freue mich, mit den Leuten einen kleinen Schwatz zu halten.

## Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Meine grosse Leidenschaft ist das Tennisspielen. Ich bin Captain der Damen 30+, wir sind in der 2. Liga und gerade in der Aufstiegsrunde zur 1. Liga. Meine Tennis-Kolleginnen sind super! Ich spiele auch sehr gerne Theater. Bis vor vier Jahren war meine «Theatergruppe am Pfannenstiel» immer am Heimatabend der Volkstanzgruppe dabei. Sie haben sich aufgelöst. Jetzt sind wir auf der Suche nach einem Verein, der die Festwirtschaft machen könnte, um selbständig ein Theater in der Looren auf die Beine zu stellen.

## Wo entspannen Sie?

Einmal im Jahr fahre ich für eine Woche in meine alte Heimat zurück, da treffe ich meine Kollegen von früher. Das ist für mich Entspannung. Aber am schönsten ist es, wenn wir drei als Familie für ein paar Tage zusammen in die Ferien fahren können.

Interview:  
Stephanie Kamm